

## Altersvorsorgesysteme und betriebliche Altersversorgung über die AHV

# AHV

Alters- und Hinterbliebenen-Versicherung  
der Technischen Überwachungs-Vereine - VVaG -



**13.04.2015**



Kurfürstenstr. 56, 45138 Essen  
Tel.: 0201-89809-0

E-Mail: [versicherung@ahv-tuev.de](mailto:versicherung@ahv-tuev.de)

Homepage: [www.ahv-tuev.de](http://www.ahv-tuev.de)

## Altersvorsorgesysteme und Betriebliche Altersversorgung über die AHV

### 1). Altersvorsorgesysteme

- Gesetzliche Rentenversicherung  
- warum zusätzliche Altersvorsorge?
- Betriebliche Altersversorgung (bAV)
- Private Vorsorge

### 2). Betriebliche Altersversorgung über die AHV

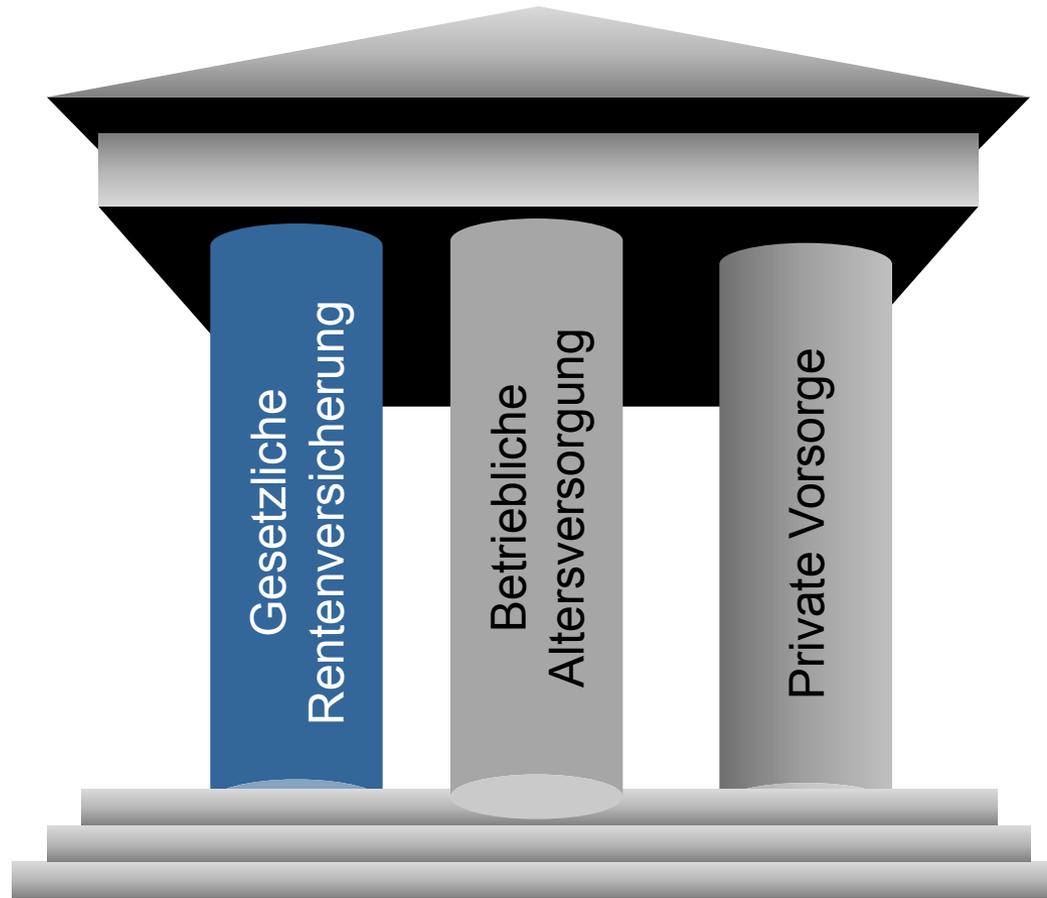
- Vorstellung der AHV
- Möglichkeiten der bAV über die AHV

### 3) Möglichkeit der Entgeltumwandlung für TÜV SÜD Mitarbeiter über die Unterstützungskasse

- Förderung über die Unterstützungskasse  
steuerliche und arbeitsrechtliche Aspekte
- unsere Versorgungsleistungen / Beispiele
- warum bei der AHV?
- Beratung und Kontakt



## Gesetzliche Rentenversicherung



## Gesetzliche Rentenversicherung

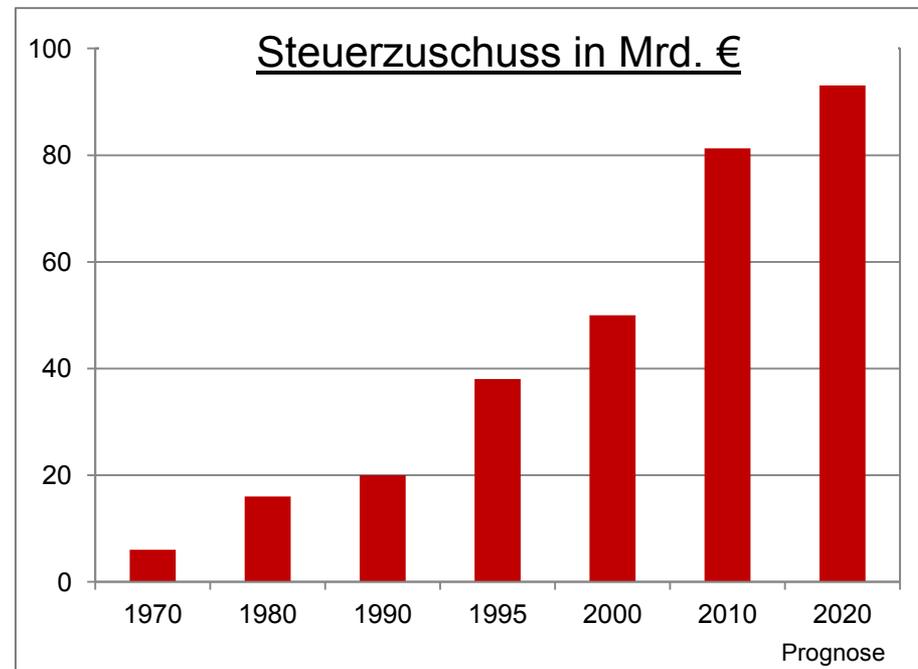
Problem:

„**Umlageverfahren**“ in der gesetzlichen Rente.

Es ist keine Kapitaldeckung vorhanden, d.h. :

**Laufende Rentenzahlungen  
werden durch laufende  
Beitragseinnahmen der  
Arbeitnehmer finanziert**

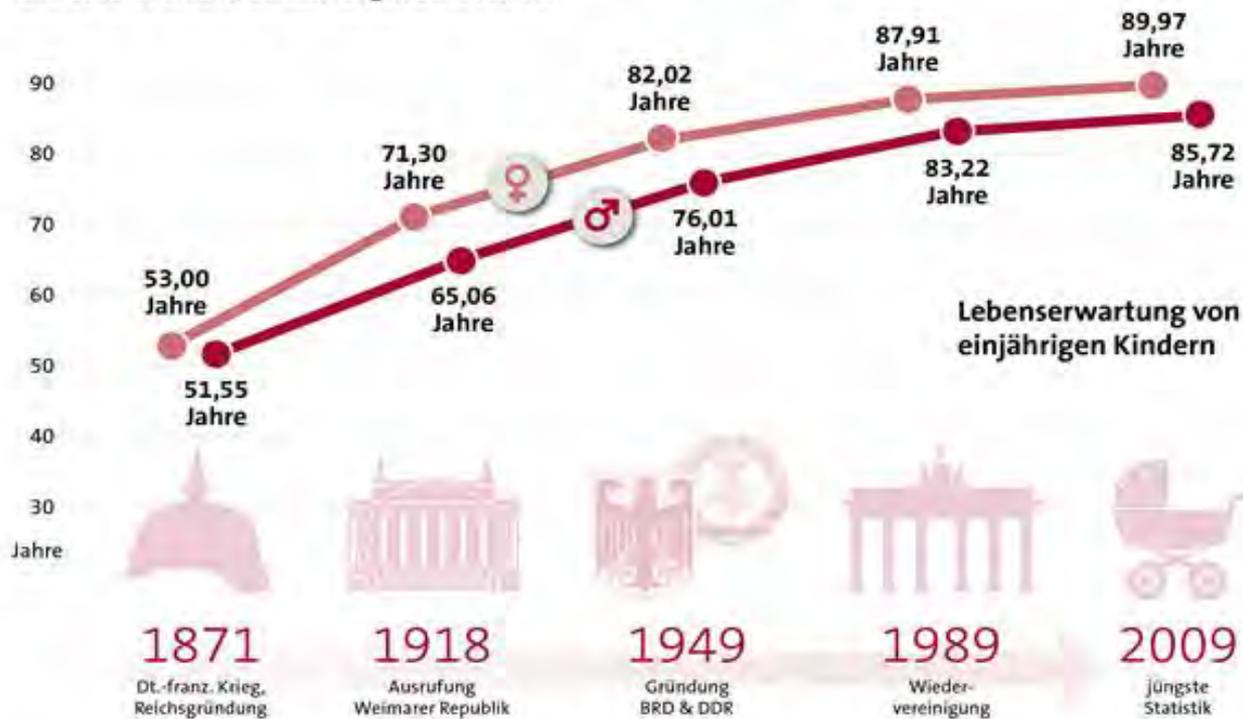
**1/3 der Kosten werden durch  
Steuereinnahmen finanziert**



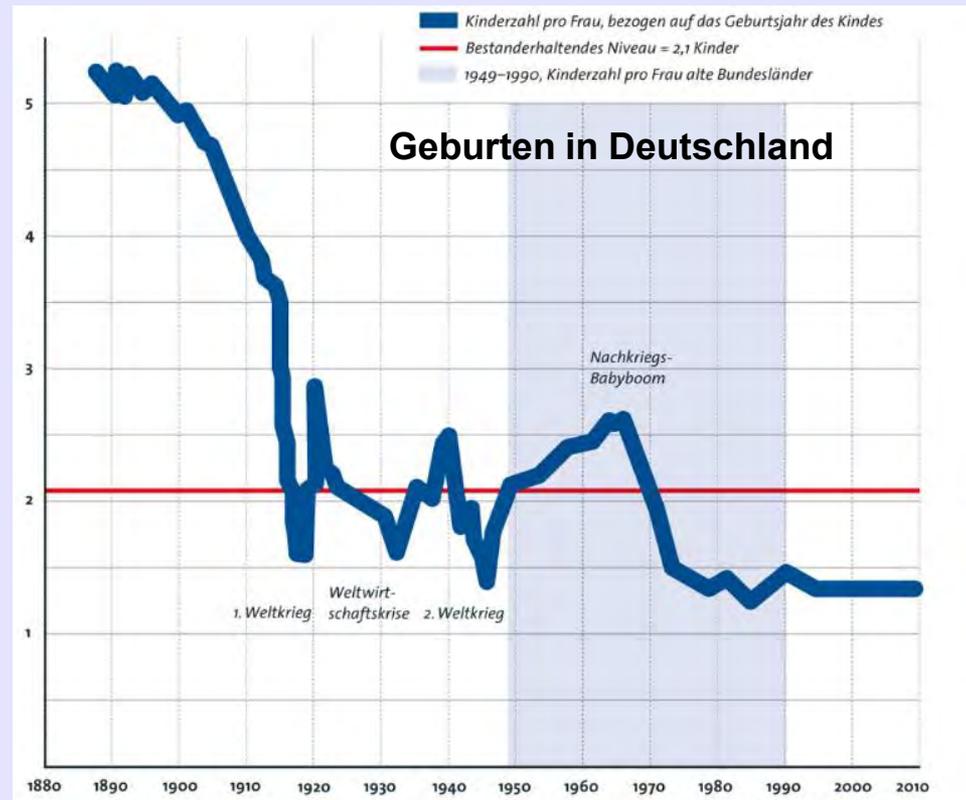
## Steigende Lebenserwartung

### Eine kurze Geschichte der Lebenserwartung

Seit 1871 hat sich die Lebenserwartung von einjährigen Mädchen um rund 37 Jahre erhöht, bei den Jungen um 34 Jahre.



## Sinkende Geburtenrate



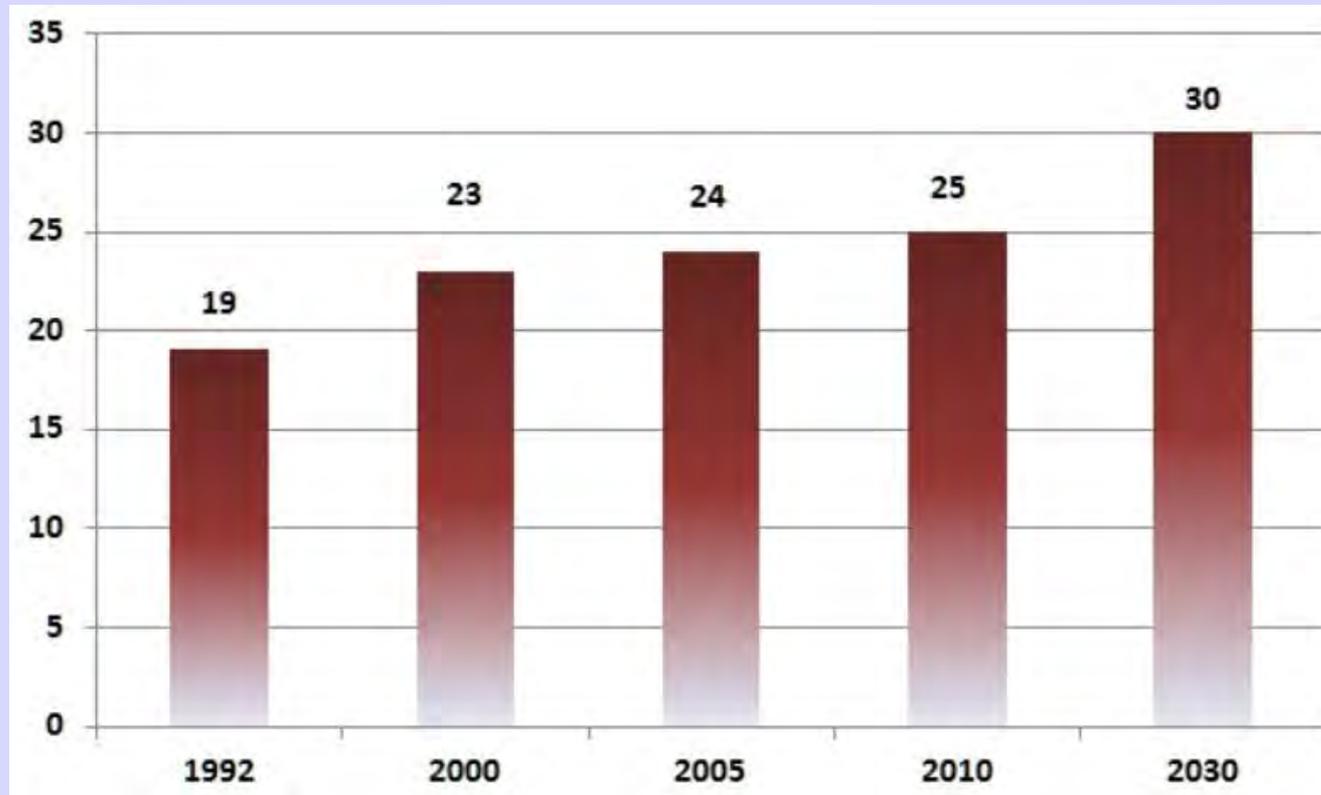
### Klarer Trend – sinkende Geburtenrate

Die Geburtenraten in Deutschland sind  
Seit den 1970er- Jahren im Sinkflug.

Die Zahl der durchschnittlich je Frau geborenen Kinder  
ist von ehemals 5 Kindern auf 1,4 Sprösslinge gesunken.

Angaben: Kinderzahl pro Frau

## Anzahl der Rentenbezieher in Millionen



**Neuer Rekord:** 1,3 Millionen Babyboomer werden 2031 in Rente gehen.

## Verhältnis Beitragszahler zu Rentner

Immer weniger Schultern tragen die Rentenlast.

2030



2010



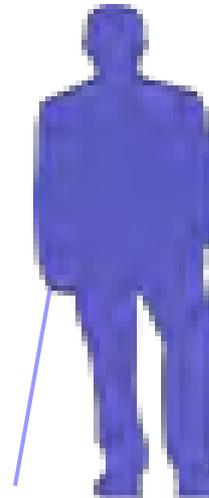
1990



1970



1955



## Rentenreformen

### diverse Rentenreformen verschlechtern laufende Ansprüche

- **Rentenreformgesetz 1999:**

Einbau des Demografiefaktors in der Rentenanpassungsformel

- **Gesetz zur Reform der Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit 2001:**

Wegfall der Berufsunfähigkeitsrente ab Jahrgang 1961

- **Altersvermögensgesetz im Jahr 2002: „Riester-Reform“**

Neue Rentenanpassungsformel: Absenkung des Rentenniveaus von 70 % auf 64 %

- **Beitragssatzsicherungsgesetz 2003:**

starke Anhebung der Beitragsbemessungsgrenze in der GRV (+ 13,3 %)

## Rentenreformen

### diverse Rentenreformen verschlechtern laufende Ansprüche

- **RV-Nachhaltigkeitsgesetz im Jahr 2005:**

erneute Absenkung abhängig von der Relation Beitragszahler/Rentner  
auf mindestens 46 % bis 2020 bzw. 43 % bis 2030

- **Alterseinkünftegesetz in 2005:**

Reform der Besteuerung der Alterseinkommen  
schrittweiser Übergang zur nachgelagerten Besteuerung  
Rentenbezieher ab 2040 müssen die Rente zu 100 % besteuern

- **RV-Altersgrenzenanpassungsgesetz in 2008:**

stufenweise Erhöhung der Regelaltersgrenze von 65 auf 67

# Reform der Besteuerung der Alterseinkommen

Sonderausgabenabzug für Altersvorsorgebeiträge	
Jahr	Prozentsatz
2005	60
2006	62
2007	64
2008	66
2009	68
2010	70
2011	72
2012	74
2013	76
2014	78
2015	80
2016	82
2017	84
2018	86
2019	88
2020	90
2021	92
2022	94
2023	96
2024	98
2025	100

Besteuerung der Renten			
Jahr des ersten Rentenbezugs	Anteil der zu versteuernden Rente in %	Jahr des ersten Rentenbezugs	Anteil der zu versteuernden Rente in %
2005	50	2026	86
2006	52	2027	87
2007	54	2028	88
2008	56	2029	89
2009	58	2030	90
2010	60	2031	91
2011	62	2032	92
2012	64	2033	93
2013	66	2034	94
2014	68	2035	95
2015	70	2036	96
2016	72	2037	97
2017	74	2038	98
2018	76	2039	99
2019	78	2040	100
2020	80		
2021	81		
2022	82		
2023	83		
2024	84		
2025	85		

für Rentenbezieher  
ab 2040 (1973 geboren)  
gilt: 100% der Rente  
ist steuerpflichtig

# Anhebung der Altersgrenzen: Rente mit 67

Der Geburtsjahrgang 1947 (Rentenbeginn in 2012) wurde als erster in die Übergangsfrist einbezogen.

Für Rentenempfänger, die ab 1964 geboren sind, gilt die Vollendung des 67. Lebensjahres als Regeleintrittsalter.

Vorher gibt es Abschläge von 0,3 % / Monat

Ausnahme:

45 Beitragsjahre => ungekürzte Altersrente ab Alter 65

Geburtsjahr	Regelaltersgrenze
bis 1946	65 Jahre
1947	65 Jahre + 1 Monat
1948	65 Jahre + 2 Monate
1949	65 Jahre + 3 Monate
1950	65 Jahre + 4 Monate
1951	65 Jahre + 5 Monate
1952	65 Jahre + 6 Monate
1953	65 Jahre + 7 Monate
1954	65 Jahre + 8 Monate
1955	65 Jahre + 9 Monate
1956	65 Jahre + 10 Monate
1957	66 Jahre + 11 Monate
1958	66 Jahre
1959	66 Jahre + 2 Monate
1960	66 Jahre + 4 Monate
1961	66 Jahre + 6 Monate
1962	66 Jahre + 8 Monate
1963	66 Jahre + 10 Monate
ab 1964	67 Jahre

# Abschlagsfreie Rente mit 63 (ab 2014)

Ab 1. Juli 2014 können besonders langjährig Versicherte (Geburtsjahr bis 1952), die mindestens 45 Jahre in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert waren (inkl. Zeiten der Arbeitslosigkeit bis auf 2 Jahre vor Rentenbeginn), schon mit 63 Jahren ohne Abschläge in Rente gehen.

Ab Jahrgang 1953 steigt diese Altersgrenze für die abschlagsfreie Rente wieder schrittweise an.

Für alle 1964 oder später Geborenen liegt die Altersgrenze wieder bei 65 Jahren.

Geburtsjahr	Rente für langjährig Versicherte ohne Abschläge				
bis 1952	63	Jahre			
1953	63	Jahre	+	2	Monate
1954	63	Jahre	+	4	Monate
1955	63	Jahre	+	6	Monate
1956	63	Jahre	+	8	Monate
1957	63	Jahre	+	10	Monate
1958	64	Jahre			
1959	64	Jahre	+	2	Monate
1960	64	Jahre	+	4	Monate
1961	64	Jahre	+	6	Monate
1962	64	Jahre	+	8	Monate
1963	64	Jahre	+	10	Monate
ab 1964	65	Jahre			

## Ø Rentenhöhe / Rentenniveau

### Ø Rentenauszahlung 2014

Westen 734 € / Monat

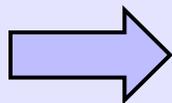
Osten 896 € / Monat

### Rentenhöhe „Standardrentner“ nach 45 Beitragsjahren

Westen 1.287 € / Monat

Osten 1.187 € / Monat

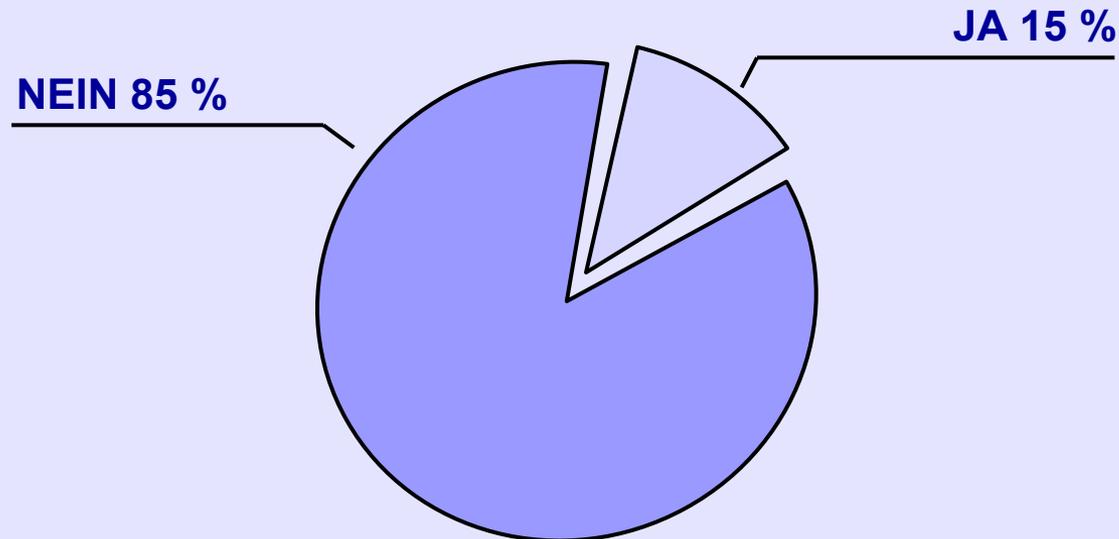
Vergleich: Staatliche Grundsicherung (inkl. Wohnkosten) 740 €



**Rentenniveau rd. 49 % des Ø-Einkommens**

## Glauben Sie, dass die gesetzliche Rente reicht, um Ihren Lebensstandard im Alter zu halten?

Umfrage 2014 \*)



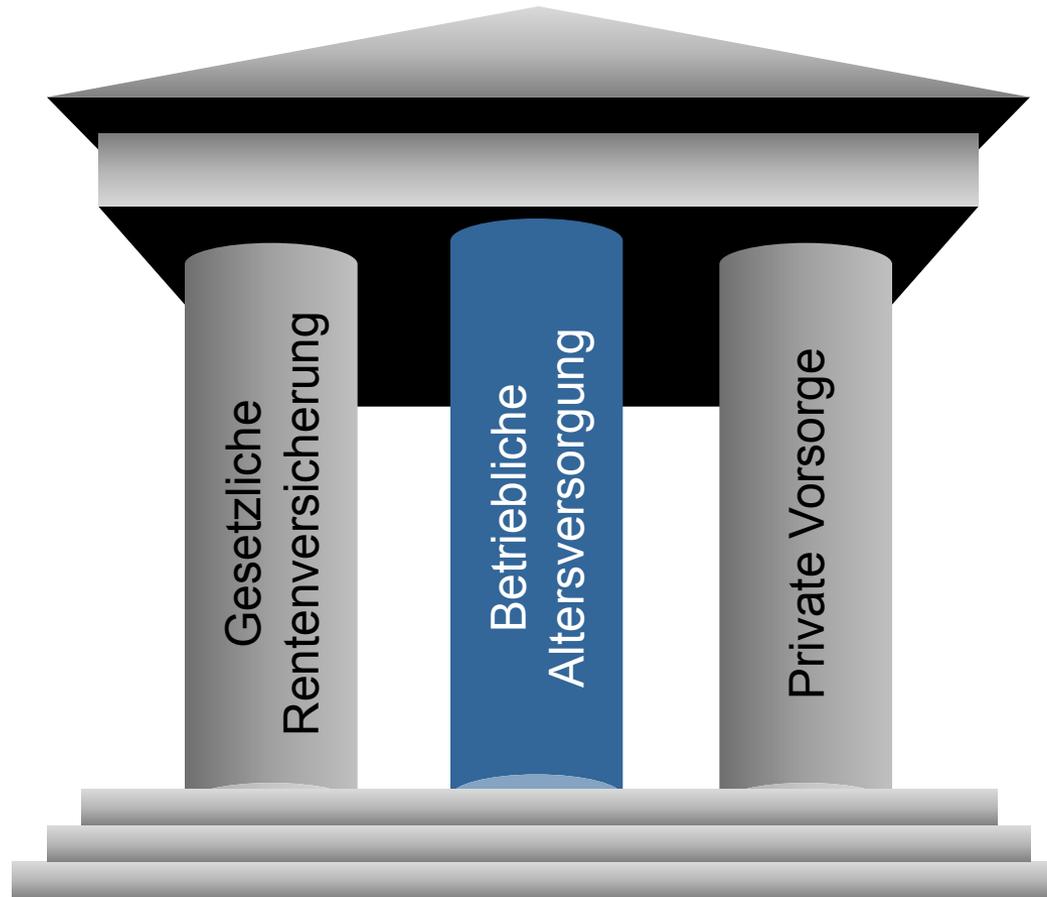
**Lösung** ⇒ **zusätzliche Altersvorsorge**

\*) Im Auftrag der Stuttgarter Lebensversicherung: TNX Infratest hat diese Frage eintausend deutschsprachigen Erwerbsfähigen im Alter zwischen 18 und 55 Jahren gestellt.



Um die drohende Versorgungslücke hinreichend ausgleichen zu können, sollte man sich möglichst **frühzeitig** absichern.

## Betriebliche Altersversorgung

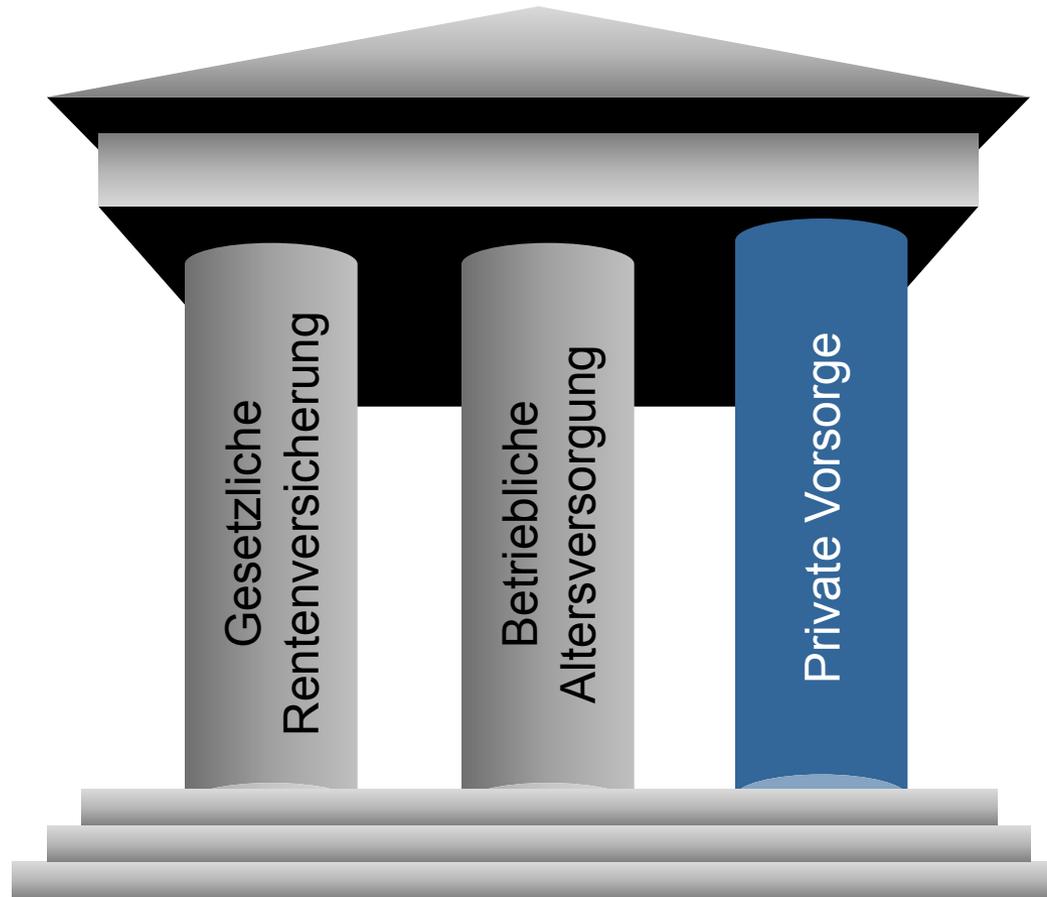


## Betriebliche Altersversorgung (bAV)

### Durchführungswege der bAV

- Unmittelbare Pensionszusage
- Unterstützungskasse
- Direktversicherung
- Pensionskasse
- Pensionsfonds

## Private Vorsorge



## Private Vorsorge

### Diverse Möglichkeiten

- Private Rentenverträge
- Kapitallebensversicherung
- Investmentfonds
- Wertpapiere
- Private Riester-Rente
- Eigenheim
- ....

## Altersvorsorgesysteme und Betriebliche Altersversorgung über die AHV

### 1). Altersvorsorgesysteme

- Gesetzliche Rentenversicherung  
- warum zusätzliche Altersvorsorge?
- Betriebliche Altersversorgung (bAV)
- Private Vorsorge

### 2). Betriebliche Altersversorgung über die AHV

- Vorstellung der AHV
- Möglichkeiten der bAV über die AHV

### 3) Möglichkeit der Entgeltumwandlung für TÜV SÜD Mitarbeiter über die Unterstützungskasse

- Förderung über die Unterstützungskasse  
steuerliche und arbeitsrechtliche Aspekte
- unsere Versorgungsleistungen / Beispiele
- warum bei der AHV?
- Beratung und Kontakt



## Wer ist die AHV?



**A**lters- und **H**interbliebenen-**V**ersicherung der  
**T**echnischen **Ü**berwachungs-**V**ereine  
**V**ersicherungs**v**erein **a**uf **G**egenseitigkeit

Von den **D Ü V** im Jahre **1924** gegründet

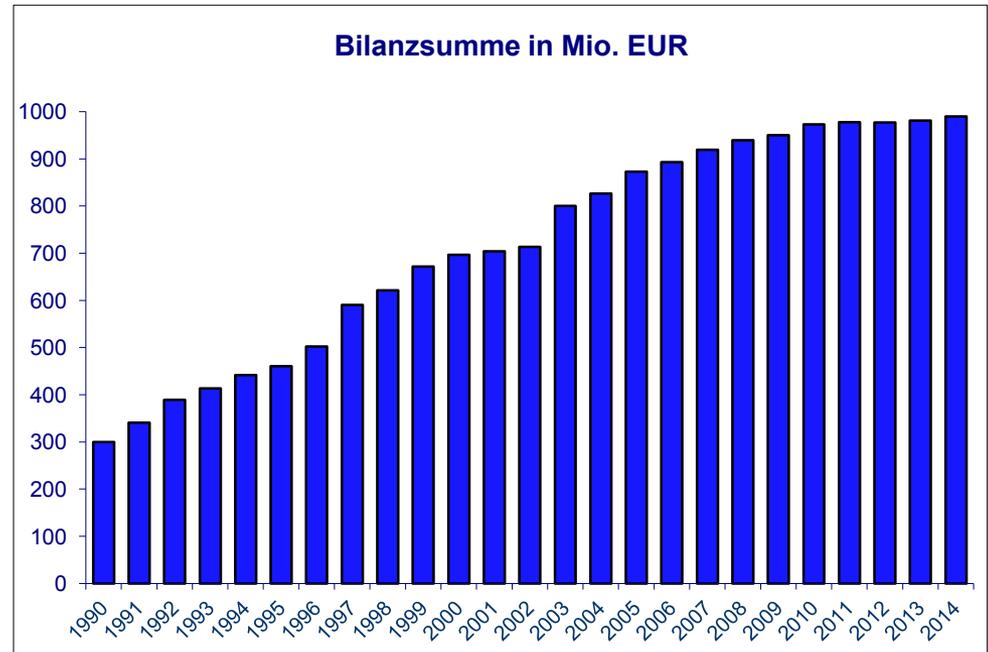
Aufgabe der AHV ist **seit** über **90 Jahren**  
die **Sicherstellung** finanzieller Mittel für die  
**Altersversorgung der TÜV-Mitarbeiter**

## 91 AHV – Mitglieder: TÜV Gesellschaften

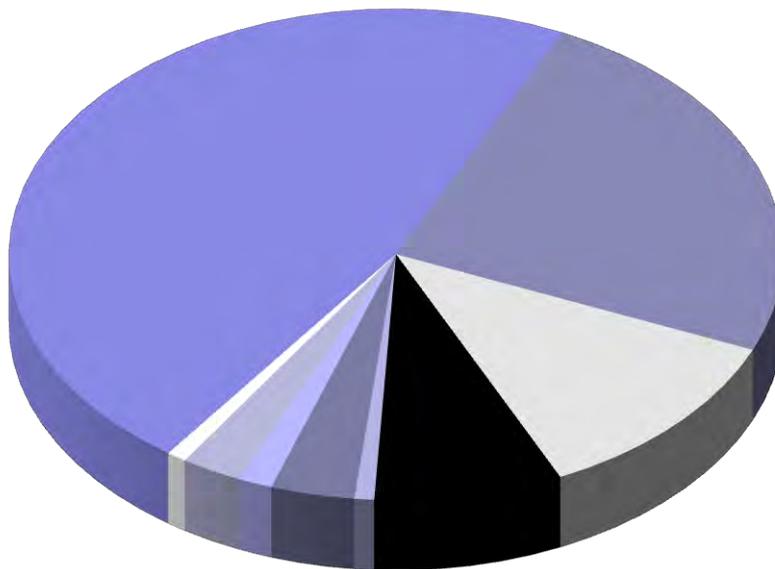


## Kennzahlen 2014

- **Bilanzsumme 990 Mio. €**
- **Versichertenbestand rd. 14.000 Personen**
- **Kapitalanlagevolumen 973 Mio. €**
- **Kapitalerträge 42,5 Mio. €**
- **Brutto Verzinsung 4,4 %**
- **Überschussbeteiligung 4,0 %**
- **Abschluss- /Vermittlungsprovisionen 0,0 %**
- **Risikodeckungsmasse Eigenmittel 42 Mio. € / Stille Reserven 135 Mio. €**



## Kapitalanlagestruktur 31.12.2014



- Namensschuldversch. 457,7 Mio. €
- Schuldscheindarlehen 236,0 Mio. €
- Fonds 113,5 Mio. €
- Grundstücke u. Gebäude 76,6 Mio. €
- Immobilien 7,9
- Wertpapiere 34,3 Mio. €
- Hypotheken 14,8 Mio. €
- Einlagen bei Kreditinstituten 24,5 Mio. €
- Sonstige 8 Mio. €

**Der Bestand an Kapitalanlagen belief sich zum 31.12.2014 auf 973 Mio. €, den Schwerpunkt bildeten hierbei mit rd. 900 Mio. € - und damit zu 92% - die zinstragenden Anlageformen.**

**Diese Portfoliostruktur und das erfahrene Risikomanagement hat sich über viele Jahre, gerade auch in den Krisenjahren, bewährt.**

## Neue Kapitalanlagen: Beispiele

### Grundstücke, die mit einem Erbbaurecht belastet sind

**Bonn Tulpenfeld**



**Grundstücksgröße 44.146 m<sup>2</sup>**

**Erbbauzins**

**München Unterföhring**



**28.000 m<sup>2</sup>**

**4 % real**

Inflationsanpassung: jährlich

**Essen Giradetstr.**



**26.500 m<sup>2</sup>**

Das Gebäude und seine Mieteingänge dienen während der gesamten Laufzeit des Erbbaurechtssvertrages als erstrangige Absicherung des Erbbauzinses

## Sicherheit im AHV System

### Institutionelles 5-stufiges Sicherungssystem



- 1) BaFin
  - AHV unterliegt der deutschen Versicherungsaufsicht
  - regelt Kapitalanlagen- und Risikomanagement
  - prüft die Einhaltung sämtlicher Vorschriften
  - überwacht die gesetzl. vorgegebene Anforderung an Mischung, Streuung und Sicherheit der Kapitalanlagen
- 2) Aktuar
  - prüft die Erfüllbarkeit der Rentenzahlungsverpflichtungen
  - überwacht die versicherungstechnischen Grundlagen
- 3) Treuhänder
  - überwacht die Bedeckung der Rentenverpflichtungen
  - genehmigt jeden Zu- und Abgang der Kapitalanlagen
- 4) Wirtschaftsprüfer
  - prüft und testiert den Jahresabschluss und Lagebericht
- 5) Organe der AHV
  - Mitgliederversammlung: Feststellung des JA, Überschussverwendung, Wahl des AR
  - Aufsichtsrat: Kontrolle des Vorstandes

## Möglichkeiten der betrieblichen Altersversorgung über die AHV

für die **Mitglieder**  
TÜV – Gesellschaften

**AHV**  
**Rückdeckung**  
**Pensionskasse**

Rückdeckung der  
Versorgungszusagen  
des Arbeitgebers

für die **Mitarbeiter**  
der Mitglieder

**AHV**  
**Direkte Pensionskasse**  
**AHU**  
**Unterstützungskasse**

Durchführung  
der  
Entgeltumwandlung

## Altersvorsorgesysteme und Betriebliche Altersversorgung über die AHV

### 1). Altersvorsorgesysteme

- Gesetzliche Rentenversicherung
- Betriebliche Altersversorgung (bAV)
- Private Vorsorge

### 2). Betriebliche Altersversorgung über die AHV

- Vorstellung der AHV
- Möglichkeiten der bAV über die AHV

### 3). Möglichkeit der Entgeltumwandlung für TÜV SÜD Mitarbeiter über die Unterstützungskasse

- Förderung über die Unterstützungskasse  
steuerliche und arbeitsrechtliche Aspekte
- unsere Versorgungsleistungen / Beispiele
- warum bei der AHV?
- Beratung und Kontakt



## Steuerliche Aspekte der Unterstützungskasse

### Förderung in der aktiven Phase:

- Steuerfreiheit für sämtliche Prämienzahlungen an die U-Kasse
- Sozialabgabenfreiheit für Beiträge bis zu 4 % der BBG  
(in 2015: 2.904 € jährlich / 242 € monatlich)

### Leistungsphase:

- Volle Besteuerung und Verbeitragung der Rentenleistungen
- Fünftelregelung bei Kapitalauszahlung (§ 34 Abs. 1 EStG)  
=> Abmilderung der Progressionswirkung des Einkommenssteuertarifs  
=> die Steuer für 1/5 des Kapitalbetrages wird mit 5 multipliziert.



## Arbeitsrechtliche Aspekte der Unterstützungskasse

### Gleichbleibende oder steigende Beiträge

- bei Entgeltumwandlung Beitragsfreistellung  
und Reduzierung möglich (R 4d Abs. 9 EStR)

### Einstandspflicht des AG nach § 1 Abs. 1 BetrAVG

- bei (theoretischer) Insolvenz der U-Kasse haftet der Arbeitgeber

### Insolvenzsicherungspflicht PSV

- bei Insolvenz des Arbeitgebers haftet PSV

### Rentenanpassungspflicht gem. § 16 BetrAVG

- Überschussanpassung mit mind. 1 % p.a.



## Versorgungsleistungen AHU - Unterstützungskasse Tarif „Dynamik 15“

### **Altersrente:**

Mit Vollendung des 65. Lebensjahres und Eintritt in den Ruhestand erhält der Versicherte eine lebenslange Altersrente.  
Die vorgezogene Altersrente kann mit dem Bezug der Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung beansprucht werden.

### **Invalidenrente:**

Bei voller Erwerbsminderung besteht ein Anspruch auf Zahlung einer Rente in Höhe von 100% der erreichten Anwartschaft für die Dauer der Invalidität.

### **Hinterbliebenenrente:**

Nach dem Tod des Versicherten erhält der Ehe-/Lebenspartner eine lebenslange Rente in Höhe von 50% der Rente bzw. erreichten Anwartschaft, Waisen erhalten 12% (Halbwaisen) / 20% (Vollwaisen) max. bis zum 21. Lebensjahr.



## Versorgungsleistungen AHU - Unterstützungskasse Tarif „Dynamik 15“

### Single Tarif Option:

Der Hinterbliebenenschutz kann abgewählt werden.

Diese zu Beginn des Vertrages getroffene Entscheidung zur Abwahl der Hinterbliebenenleistungen kann einmal während der Vertragslaufzeit - bis zu Beginn der Leistungsphase - rückgängig gemacht werden.

Wenn der Hinterbliebenenschutz abgewählt wird, erhalten Sie in der Leistungsphase einen festen Aufschlag in Höhe von rund 8% auf die Alters- und Invalidenrentenleistung des Tarifs „Dynamik 15“.

### Garantierte Rentenanpassung:

Neben den lfd. Überschüssen werden die Rentenzahlungen um eine garantierte Mindestanpassung in Höhe von 1% erhöht.



## **Auszahlungsmöglichkeiten der Versorgungsleistungen AHU - Unterstützungskasse Tarif „Dynamik 15“**

### **Monatliche lebenslange Rentenzahlung**

Anstelle der Rentenzahlung können Sie auch folgende Optionen 3 Monate vor Leistungsbeginn ausüben:

#### **Einmalkapitalauszahlung**

Auf Antrag wird anstelle der Altersrente ein Kapitalbetrag (Kapitalabfindung) in Höhe von 100% des vorhandenen Kapitals ausgezahlt.

#### **Teilkapitalzahlung**

Auf Antrag wird ein Teilkapitalbetrag in Höhe von bis zu 30% des vorhandenen Kapitals ausgezahlt (Rente vermindert sich).

## Wie hoch sind die Leistungen der AHU - Unterstützungskasse?

Monatliche Anfangsaltersrente (dynamisch) bzw. Kapitalzahlung in Euro  
für eine jährliche Prämie in Höhe von 1.200,00 Euro bis zum 67. Lebensjahr

- inkl. Hinterbliebenenschutz -

Alter bei Versicherungsbeginn	Monatliche Anfangsrente			Kapitalzahlung		
	1,25% p.a.	mit 3 % p.a. Gesamtzins*	mit 4 % p.a. Gesamtzins*	1,25% p.a.	mit 3 % p.a. Gesamtzins*	mit 4 % p.a. Gesamtzins*
	(dynamisch + 1% p.a. ab Rentenbeginn)					
25	181,21	278,17	348,97	63.487	97.457	122.262
30	156,92	227,71	276,99	54.009	78.373	95.335
35	133,60	183,62	216,65	45.137	62.037	73.196
40	111,20	144,86	166,02	36.848	48.002	55.014
45	89,64	110,83	123,58	29.108	35.989	40.129
50	68,90	80,96	87,89	21.904	25.737	27.941
55	48,89	54,68	57,83	15.200	17.000	17.980
60	29,56	31,50	32,53	8.978	9.245	9.880

\*Beispielrechnung, die Überschüsse können nicht vorhergesagt werden. Berechnungsgrundlage: Prämienstart in 2015.  
Die Gesamtverzinsung betrug in den letzten 10 Jahren der Direkten Pensionskasse Ø 4,8%, im Vorjahr (2014) 4,0%.

## Wie hoch sind die Leistungen der AHU - Unterstützungskasse?

Monatliche Anfangsaltersrente (dynamisch) bzw. Kapitalzahlung in Euro  
für eine jährliche Prämie in Höhe von 1.200,00 Euro bis zum 67. Lebensjahr  
**- ohne Hinterbliebenenschutz -**

Alter bei Versicherungsbeginn	Monatliche Anfangsrente			Kapitalzahlung		
	1,25% p.a.	mit 3 % p.a. Gesamtzins*	mit 4 % p.a. Gesamtzins*	1,25% p.a.	mit 3 % p.a. Gesamtzins*	mit 4 % p.a. Gesamtzins*
	(dynamisch + 1% p.a. ab Rentenbeginn)					
25	196,83	302,12	378,97	63.487	97.457	122.262
30	170,49	247,42	300,83	54.009	78.373	95.335
35	145,23	199,52	235,45	45.137	62.037	73.196
40	120,94	157,48	180,55	36.848	48.002	55.014
45	97,56	120,60	134,46	29.108	35.989	40.129
50	75,01	88,17	95,66	21.904	25.737	27.941
55	53,24	59,56	62,98	15.200	17.000	17.980
60	32,19	34,30	35,40	8.978	9.245	9.880

\*Beispielrechnung, die Überschüsse können nicht vorhergesagt werden. Berechnungsgrundlage: Prämienstart in 2015.  
Die Gesamtverzinsung betrug in den letzten 10 Jahren der Direkten Pensionskasse Ø 4,8%, im Vorjahr (2014) 4,0%.

## Warum bei der AHV ?

- **keine Abschluss- und Vermittlungsprovision**



- **Sehr niedrige Verwaltungskosten**

- **Langjährig gute Performance und hohe Überschussbeteiligung**

=> volle Ausschüttung an die Versichertengemeinschaft

=> laufende Verwendung zur Leistungserhöhung

- **Lebenslange Absicherung im Alter und bei Invalidität**



- **Umfassender Hinterbliebenenschutz  
(Ehegatten-/ lebenspartner- und Waisenrente)  
mit Single-Tarif-Option**



- **Auszahlung / Wahlmöglichkeiten**  
monatliche Rentenzahlung oder Kapitalauszahlung (100% / 30%)

- **Garantierte Rentensteigerung von 1% p.a. plus Überschussbeteiligung**



[www.ahv-tuev.de](http://www.ahv-tuev.de)

Home

Aktuelles

Über uns

Rentensituation

Pensionskasse

Unterstützungskasse

Rückdeckung

Häufige Fragen

Kundenberater

Wichtige Links

**Herzlich willkommen bei der AHV!**  
**Wir sind die Pensionskasse der Technischen  
Überwachungs-Vereine:**  
**Sicher, unabhängig und leistungsstark**



Wir freuen uns über Ihr Interesse. Gerne informieren wir Sie hier online über die Vorteile einer Versicherung bei der AHV. Natürlich stehen wir auch persönlich für Auskünfte zur Verfügung.

Hier finden Sie Ihren [Ansprechpartner](#).

[Kontaktformular](#)

[Mitgliederportal](#)

Hier gelangen Sie direkt zum  
[Mitgliederportal](#) der AHV.

[Online-Rechner](#)

Nutzen Sie unsere Online-Rechner  
mit Direkthotline 0201-8980917

[Tarifrechner Pensionskasse](#)

Höhe der AHV Rente

[Tarifrechner  
Unterstützungskasse](#)

Höhe der AHU Rente

[Gesetze zur bAV](#)

[Hier zur Auswahl der  
wichtigsten Gesetze](#)

Home

Aktuelles

Über uns

Rentensituation

Pensionskasse

**Unterstützungskasse**

Steuer und SV

Tarife und Leistungen

**Tarifrechner**

Rückdeckung

Häufige Fragen

Kundenberater

Wichtige Links

## Tarifrechner

Mit dem AHU-Tarifrechner können Sie hier – anhand einer unverbindlichen Beispielrechnung – die Höhe Ihrer zukünftigen AHU-Rente bzw. der zu erwartenden Kapitalauszahlung herausfinden.

Bitte füllen Sie dazu alle Felder des Tarif-Rechners aus\*...

Sie sind  ▼

Hinterbliebenenversorgung:  eingeschlossen  
 nicht gewünscht

Geburtsjahr:

Renteneintrittsalter:  ▼

jährliche Einzahlung:  €

... und beachten Sie den nebenstehenden Spar-Tipp zur günstigen Brutto-Gehaltsumwandlung: **100 % Leistung – nur 50 % zahlen!**

### \*Datenschutzhinweis:

Die von Ihnen eingegebenen Daten werden nur für die Dauer Ihrer Anfrage auf dem Server gespeichert. Es werden während der Anfrage keine personenbezogenen Daten an unseren Webserver übermittelt.

Unsere kompletten [Datenschutzhinweis](#) finden Sie im [Impressum](#).

## 100 % Leistung – 50 % zahlen

Durch eine Bruttogehalts-  
umwandlung können sie  
maximal sparen - jährlich  
durchschnittlich  
50 % Ihrer Prämienzahlung!

Mit nur **49,83 €** Netto-  
Einsatz eine monatliche  
**Altersrente** in Höhe von  
**233,17 €\*** erzielen?

Wie das geht erfahren  
Sie unter:  
**0201-89809-14/16**  
**Rufen Sie uns an!**

Unser Rechnungsbeispiel: Ein  
35-jähriger Mann, ledig & kinderlos,  
Bruttogehalt 35.000,- €  
vereinbart z.B. eine Brutto-  
Entgeltumwandlung von jährlich  
1200,- €

Monatlich zahlt er nur 49,83 € netto (= 100,- € brutto) seines Gehaltes und erhält dafür volle 100,- € monatliche Prämienzahlung!

Spätere monatliche Grundrente z.B. im Alter 67 (Basis: 1,25 % Rechnungszins): 142,94 €, mit durchschnittlich 2,75 %



Alters- und Hinterbliebenen-Versicherung der  
Technischen Überwachungs-Vereine - VVaG -

seit 1924

## Kontakt



**Susanne Wagener**

Koordination betriebliche Altersversorgung  
Betreuung Mitgliedsunternehmen

Tel. 0201 89809-21

Mail: [wagener@ahv-tuev.de](mailto:wagener@ahv-tuev.de)

## Beratungsteam AHV / AHU

Bereich  
**Rückdeckung**



**Silvia Schmauch**  
Diplom Mathematikerin  
Tel.: 0201-89809-14

Bereich  
**Entgeltumwandlung**



**Jörg Dohmann**  
Tel.: 0201-89809-17

Bereich  
**Entgeltumwandlung**



**Sarah Lück**  
Tel.: 0201-89809-16

Mail: [versicherung@ahv-tuev.de](mailto:versicherung@ahv-tuev.de)

## Danke für Ihre Aufmerksamkeit !



Kurfürstenstr. 56, 45138 Essen

E-Mail: [versicherung@ahv-tuev.de](mailto:versicherung@ahv-tuev.de)

Tel.: 0201-89809-0

Homepage: [www.ahv-tuev.de](http://www.ahv-tuev.de)